

---

## Facelift für den Ford Fiesta

Nach fünf Jahren spendiert Ford dem Fiesta ein umfassendes Facelift und diverse neue Funktionalitäten. Der Kleinwagen bekommt unter anderem serienmäßig LED-Scheinwerfer sowie eine 12,3 Zoll große digitale Instrumentenanzeige, einen lokalen Gefahrenwarner und eine Falschfahrer-Warnfunktion. Der Fiesta bekommt eine etwas höhere und neu gestaltete Motorhaube. Das Markenlogo findet sich künftig im Kühlergrill, der größer geworden ist und je nach Ausstattungsstufe etwas anders gestaltet ist.

Die beiden stärksten 1,0-Liter-Dreizylinder mit 125 PS (92 kW) und 155 PS (114 kW) erhalten eine 48-Volt-Mildhybridisierung. Einstiegsmotor ist der 1,1-Liter-Benziner mit 75 PS (55 kW), während der Fiesta ST mit seinem 1,5-Liter-Dreizylinder und 200 PS (147 kW) sowie dem Fahrmodus „Rennstrecke“ die Spitze bildet. Sein maximales Drehmoment verbessert sich um zehn Prozent auf 320 Newtonmeter, die neuen Sportsitze hat Ford selbst entwickelt.

Die Einstiegsversion Trend wird zu Preisen ab 14.600 Euro angeboten, den ST gibt es ab 27.750 Euro. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford

---



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



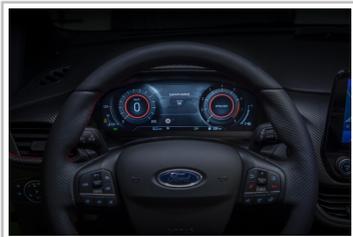
Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Fiesta ST.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford

---